

--

Beitrag von „kinderhaus“ vom 16. November 2005 12:27

hallo,

als neuling in diesem forum hier meine gedanken dazu:

als erstes bleibe ich daran hängen, dass du "auf ein zeichen der kollegin" auf die vielen fehler der betreffenden schülerin reagiert hast - vielleicht hättest du noch einfühlsamer reagieren können, wenn du die möglichkeit gehabt hättest, deinen eigenen impulsen zu folgen?

dann würde ich weniger gedanken auf das "versagen" oder die "fehler" verschwenden.

es ist doch klasse, dass sie sich bei dir getraut hat, ihre arbeit vorzustellen - das hat bestimmt auch was mit dir zu tun. du schreibst ja, dass sie sonst sehr still ist.

es wachsen und gedeihen immer die dinge, an die man energie und aufmerksamkeit gibt.
also mut machen. und beim korrigieren nicht vergessen das als erstes zu loben und herauszustellen, was an der arbeit gut und bemerkenswert war.

gruß,

martina